
14. Oktober 2016

BRÜEL

Schmiedestraße bleibt Baustelle

Fertigstellung verschiebt sich auf Anfang November. Weiterhin Vollsperrung der Straße in Brüel

Die Schmiedestraße in Brüel bleibt Baustelle und damit voll gesperrt. Wie SVZ berichtete, wird in der vormals mit zahlreichen Schlaglöchern und Absackungen übersäten Straße seit Anfang September gebaut.

Mitarbeiter des Bauunternehmens Matthäi aus Leezen haben auf dem ca. 240 Meter langen Abschnitt die alte Oberfläche komplett aufgenommen und den Regenwasserkanal neu verlegt, wie auf der gestrigen Bauberatung von Diplom-Ingenieur (FH) Rüdiger Metelmann, Gesellschafter des Ingenieurbüros dänekamp und partner aus Ludwigslust, zu erfahren war. Derzeit wird der Bau der Gehwege vorbereitet. Die Bordsteine sind zum Teil gesetzt, ebenso der Wasserlauf. Ist Letzterer komplett fertig, kann die ungebundene Tragschicht eingebracht werden. In der 43. Kalenderwoche soll dann der Asphalt auf die Straße kommen, so Polier René Voß von Matthäi.

Installiert werden zudem neue LED-Leuchten, das Kabel dafür ist verlegt.

Der ursprüngliche Zeitplan kann allerdings nicht eingehalten werden, u.a., weil mit den Arbeiten bereits später begonnen wurde.

Den ganzen Beitrag lesen Sie in der Tageszeitung und auf Epaper.

Autor: Roswitha Spöhr